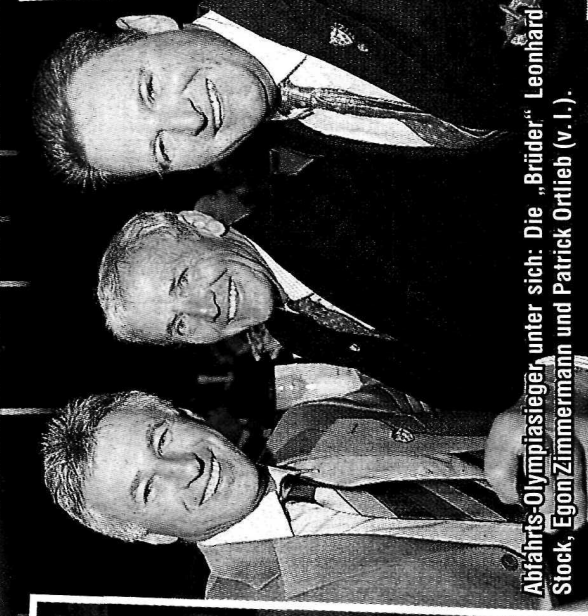
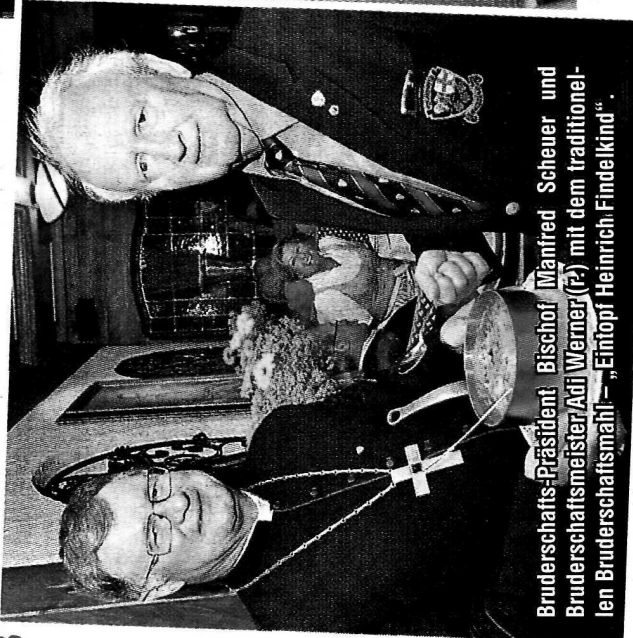


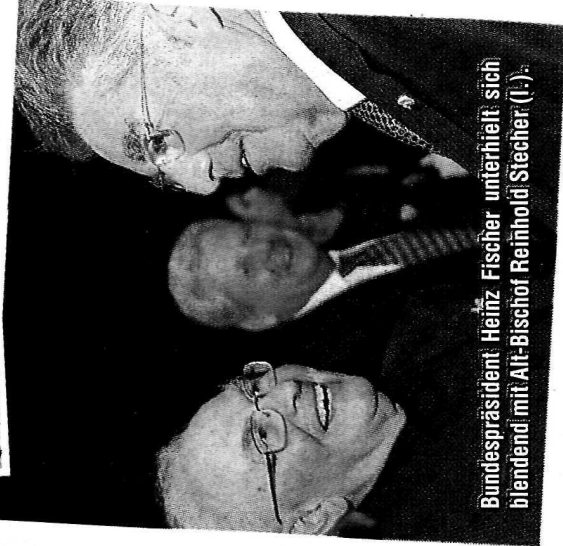
Auch Schauspieler Tobias Moretti und Gattin Julia waren am Arlberg zu Gast.



Abfahrts-Olympiasieger unter sich: Die „Brüder“ Leonhard Stock, Egon Zimmermann und Patrick Ortleib (v. l.).



Bruderschafts-Präsident Bischof Manfred Scheuer und Bruderschaftsmeister Adi Werner (r.) mit dem traditionellen Bruderschaftsmahl – „Eintopf Heinrich Findelkind“.



Bundespräsident Heinz Fischer unterhielt sich blendend mit Alt-Bischof Reinhold Stecher (l.).

## 625 Jahre im Zeichen der Wohltätigkeit

Die Bruderschaft St. Christoph ist mit mehr als 18.700 Mitgliedern nicht nur eine der größten gemeinnützigen Organisationen Österreichs, sondern gehört auch zu den traditionsreichsten caritativen Hilfseinrichtungen im Alpenraum – allein in den vergangenen Jahrzehnten sammelten die „Brüder und Schwestern“ rund 11,8 Millionen Euro für in Not geratene Familien. Kürzlich wurde am Arlberg das 625-jährige Jubiläum der Bruderschaftsgründung mit mehreren Festveranstaltungen gefeiert. Unter anderem mit einem Galaabend, zu dem Bruderschaftsmeister Adi Werner rund 900 Gäste – darunter auch Bundespräsident Heinz Fischer – im Arlberg-well.com-Zentrum in St. Anton begrüßen konnte.



Genossen den Bruderschaftstag: Karl Schranz, Junior-Entertainer Alexander Pale, Grell und Martin Purtscher (ehemals Voralberger Landeshauptmann, v.l.).